

# Niere Saar aktuell



Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, nach einer längeren Pause haben wir wieder eine Ausgabe „Niere Saar aktuell“ erstellt und wollen Sie über die wichtigsten Dinge im Vereinsleben informieren.

Private Umstände, eine Reise nach Mali und die Arbeiten an der Homepage machten eine frühere Bereitstellung unmöglich.

Unsere beiden Homepages sind seit dem Systemabsturz im letzten Jahr zu 60 bis 70% wieder hergestellt. Eine Verbesserung wird es nur noch in kleinen Teilbereichen geben, da Daten unwiederbringlich verloren sind. Im März dieses Jahres erreichte uns die nächste Hiobsbotschaft. Der Firmeninhaber unserer Providerfirma, Herr Paul Dehli, verstarb plötzlich und unerwartet. Eine Weiterführung der Firma ist praktisch ausgeschlossen. Aufgrund dieser Situation entschied der Vorstand, die beiden Internetauftritte des Vereins auf eine professionelle Plattform umzustellen. Dies bedeutet, dass wir die Auftritte von Grund auf neu aufbauen müssen. Die Arbeiten laufen im Moment mit Hochdruck, da wir nicht wissen wie lange die alten Auftritte erreichbar sind. Es gibt aber auch Positives zu berichten. Im Vorfeld unserer Mitgliederversammlung hat sich Herr Ulrich Krebs bereiterklärt, den Posten des Schriftführers zu übernehmen. Er wurde dann auch einstimmig gewählt, so dass wir nun alle Vorstandsposten besetzt haben.

**Ein ganz herzlicher Dank an Herrn Krebs!!**

*Nun viel Spaß beim Lesen  
der Vorstand*

## Tag der Organspende am 02.06.2018 in Saarbrücken

**TAG DER ORGANSPENDE** SAARBRÜCKEN | TBILISSER PLATZ  
SAMSTAG | 2. JUNI 2018

**LIVE**  
Fools Garden, Elaiza,  
OQmanSolo,  
Detlev Schönauer,  
Claudia Jung  
u. v. m.

**RICHTIG. WICHTIG. LEBENSWICHTIG.**

- AB 10:00 UHR** Info-Zelte und Aktionen Tbilisser Platz
- 10:00 UHR** Ökumenischer Dankgottesdienst Ludwigskirche
- AB 12:00 UHR** Live-Bühne Tbilisser Platz Moderation: Dennis Wilms und Sonja Marx
- 12:35 UHR** Baumpflanz-Aktion: Oase geschenkten Lebens Tbilisser Platz

Produktion: **SCHERER & FRIENDS** Mit freundlicher Unterstützung: **Malteser** und **NIERE SAAR**, **HEIL-FLIGHT**

[www.organspendetag.de](http://www.organspendetag.de)

In diesem Jahr wird die zentrale Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Organspende in Saarbrücken stattfinden.

Darauf können wir als Niere Saar sehr stolz sein, da wir mit unseren Aktivitäten zur Organspendeaufklärung durch die AG Infoteam

Organspende Saar maßgeblich zur Entscheidung des Veranstaltungsortes Saarbrücken beigetragen haben. Seit Dezember arbeiten Hanna und Klaus Schmitt im Aufbauteam der Bundesverbände aktiv und intensiv mit. Durch die gute Vernetzung können Sie viele Wege im Saarland ebnen. Hanna Schmitt gestaltet den Gottesdienst mit, der am 02.06 um 10 Uhr in der Ludwigkirche stattfindet.

Die Einweihung der diesjährigen „Oase geschenkten Lebens“ wurde ins Hauptprogramm der Veranstaltung aufgenommen und wird gegen 12:35 auf dem Tbilisser Platz stattfinden. Das Programm können Sie dem beigelegten Flyer entnehmen.

### Einladung zur Aktion geschenkte Jahre!

Auch in diesem Jahr wird es die Aktion bei der zentralen Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Organspende geben. Jede/r Organempfänger/in erhält ein Plakat auf dem ihre/seine Anzahl der Jahre seit ihrer/seiner Transplantation mit großen Ziffern steht. Alle an der Aktion beteiligten Organempfänger gehen mit dem Plakat auf die Bühne und halten dieses nach einer kurzen Erklärung für das Publikum hoch. Ein immer wieder beeindruckender Moment, wenn die Organempfänger mit ihrem "Lebensjahre-Plakat" auf der Bühne stehen. Ein Bild, das verdeutlicht, welches Geschenk eine Organspende bedeutet.



Die Aktion "Geschenkte Lebensjahre" gibt es seit mehreren Jahren; z.B.

2014 in Stuttgart waren es 976 "geschenkte Lebensjahre".

2017 in Erfurt waren es 765 "geschenkte Lebensjahre".

Es wäre schön, wenn wir in Saarbrücken nahe an oder sogar über die 1000 Lebensjahre kämen. Wir zählen auf die Beteiligung aller unserer Transplantierten und motivieren Sie bitte auch Bekannte daran teilzunehmen.

Weitere Informationen zum Ablauf der Aktion wird es auf dem Tbilisser Platz geben. Wenden Sie sich auch gerne an Klaus oder Hanna Schmitt.

### Der Vorstand von Niere Saar zählt auf Ihr Kommen!

*Wir bitten außerdem Mitglieder, die sich als Ansprechpartner unseres Vereins am Stand des BN e.V. oder an unserem Aufklärungstand beteiligen möchten, sich telefonisch bei einem Vorstandsmitglied zu melden oder über Mail an [klaus.schmitt.wnd@t-online.de](mailto:klaus.schmitt.wnd@t-online.de) den Vorstand zu informieren. Danke!*

Klaus Schmitt

## Mitgliederversammlung am 22.04.2018

Am 22.04.2018 fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Im Folgenden der im Vorstand abgestimmte Protokollentwurf:

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Klaus Schmitt begrüßt die Anwesenden um 15:15 Uhr und eröffnet die Sitzung.

Herr Schmitt schlägt vor, dass er persönlich zum Versammlungsleiter und Herr K.H. Hollinger zum Protokollant der MV bestimmt werden.

Die Versammlung ist einstimmig für den Vorschlag.

Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute zur Ehrung der verstorbenen Mitglieder.

### 2. Feststellung Beschlussfähigkeit

Die MV wurde frist- und formgerecht

eingeladen. Klaus Schmitt stellt mit 21 Anwesenden die 2/3 Mehrheit mit 14, die  $\frac{3}{4}$  Mehrheit mit 16 und die einfache Mehrheit mit 11 Anwesenden fest.

### 3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in Vorlage genehmigt und nicht um weitere Punkte ergänzt.

### 4. Genehmigung des Protokolls der MV vom 02.04.2017

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 02.04.2017 wird einstimmig genehmigt.

Klaus Schmitt gibt bekannt, dass der Vorstand auch ohne Schriftführer handlungsfähig ist und das Amtsgericht keine Nachwahl aus rechtlichen Gründen gefordert hat.

### 5. Tätigkeitsbericht des Vorstands

Klaus Schmitt verliest den Tätigkeitsbericht des Vorstands.

## Tätigkeitsbericht Geschäftsjahr 2017 Vorstand Niere Saar e.V.

### Berichtszeitraum Geschäftsjahr 2017

#### Allgemeines:

Der Vorstand des Vereins hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr zu 2 Vorstandssitzungen getroffen.

Zu den Sitzungen waren durchschnittlich 6 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit war jeweils gegeben. Da 2 Vorstandsmitglieder im 2. HJ länger erkrankt waren, wurden anstehende Entscheidungen per E-Mail durchgeführt, da eine Beschlussfähigkeit in einer Anwesenheitssitzung nicht gegeben war.

In diesem Jahr fand am 02. April eine ordentliche Mitgliederversammlung (anwesend 31 Mitglieder) statt. In der Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der Posten des Schriftführers konnte nicht besetzt werden. Die Aufgaben des Schriftführers werden vom 1. Vorsitzenden wahrgenommen. In der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung 2018 soll der Schriftführerposten besetzt werden.

Da der Vorstand auch ohne die Rolle des

Schriftführers handlungsfähig ist, wurde der Vorstand beim Amtsgericht Saarlouis ohne Anmerkungen eingetragen.

Der Mitgliederstand zum 31.12.2017 betrug 131 Mitglieder. Zum 01.01.2017 betrug die Mitgliederzahl 137. Im Jahr 2017 konnten wir 1 Neumitgliedschaft dazu gewinnen. 3 Mitglieder sind verstorben und 2 Mitglieder sind aus dem Verein ausgetreten. Bei 2 Mitgliedern wurden die Mitgliedschaften gelöscht, da diese unbekannt verzogen sind und die Mitgliedsbeiträge nicht mehr gezahlt wurden.

Die Mitgliedsbeiträge wurden ordnungsgemäß entrichtet. Es bestehen keine nennenswerten Beitragsrückstände.

#### Finanzen:

Im Jahr 2017 mussten wir auf Rücklagen zurückgreifen, um den Haushalt auszugleichen. Ausgaben von **9836,98 €** stehen Einnahmen von **9620,56 €** entgegen.

Die Ausgaben des Vereins von insgesamt 9836,98 € gliedern sich wie folgt auf:

26,43% Gemeinschaftsveranstaltungen. Die Kostenbelastung für den Verein reduziert sich allerdings durch die Teilnehmerbeiträge (ca. 4,5% der Einnahmen) für Busfahrt, Sommerfest und Jahresabschluss auf ca. 20% des Ausgabebudgets. 14,23% Mitgliedsbeiträge BN e.V., Zeitschrift Nierenpatient

0,81% Beiträge saarländische Selbsthilfeverbände Pro Ehrenamt, Landesvereinigung Selbsthilfe 8,5 % Vereinskommunikation (Niere Saar Aktuell; Porto, Flyer; Homepage ...)

6,53 % Reisekosten (Vorstandssitzungen, Teilnahme BN e.V. Veranstaltungen, Fahrtkosten Aufklärung Organspende.)

7,76 % Förderung Kinderpalliativstation der Uniklinik Homburg

Die bisher aufgeführten Ausgabepositionen bewegen sich im Rahmen der Vergangenheit. Mit 17,5 % machen die Veranstaltungen zur



Aufklärung zum Thema Organspende in diesem einen größeren Ausgabeposten aus. Allerdings wurden die Ausgaben für das Projekt „Oase geschenkten Lebens 2017“ durch Zuwendungen des Ministeriums für Soziales Gesundheit, Frauen und Familie und privaten zweckgebundene Spenden zum großen Teil gegenfinanziert.

Die Einnahmestruktur sieht wie folgt aus:

47,68 % Mitgliedsbeiträge  
7,42 % Spenden, davon 95% zweckgebunden  
Organspende  
5,08 % Fördermittel Land, Kommune, Landkreise  
30,5 % Gemeinschaftsförderung Krankenkassen;  
4,26 % Teilnehmerbeitrag  
Gemeinschaftsveranstaltung  
0,02% Zinsen  
Um den Haushalt auszugleichen wurden 216,42 € aus den Rücklagen entnommen. Diese haben zu 2,2 % zur Kostendeckung beigetragen.

## Homepage Niere Saar und Infoteam Organspende Saar

Die beiden Homepages haben im Jahr 2017 einem Pflegeprozess unterlegen. Durch einen Servercrash kam es zu einem Totalverlust der Daten. Der Neuaufbau des Internetauftritts ist in Arbeit und wird voraussichtlich Mitte 2018 abgeschlossen sein.

## Betreuung der Dialysepraxen

In unregelmäßigen Abständen haben wir die Dialysepraxen im Saarland besucht oder auch telefonisch den Kontakt aufgenommen. Kontaktpartner waren die Verantwortlichen des Pflegepersonals bzw. Ärzte. Insgesamt haben ca. 20 „erfolgreiche“ Kontakte stattgefunden. Gesprächsinhalte waren:

- Entwicklungen im Bereich der Dialyse und Nierenerkrankungen
- Probleme/Anregungen unserer Mitglieder
- Aktionen des Vereins und Beteiligung der Praxen
- ...
- Die Dialysepraxen erhalten je ein Exemplar der Zeitschrift „Der Nierenpatienten“ zur Auslage in den Praxisräumen

Frau Heike Selzer nahm am 24.10.17 an einer Veranstaltung der Dialysepraxis Wieber, Merzig als Vertreterin des Vereins teil.

Thema: Vorsorgevollmacht-Betreuungsverfügung.

## Beratungen zu Dialyse, Transplantation und sonstigen Themen

Im Berichtszeitraum haben sich 4 Mitglieder an den Vorstand gewandt. Es handelte sich vorwiegend um Probleme aus der Sozialgesetzgebung. Hier konnten Ansprechpartner vermittelt werden, die dann die weitere Bearbeitung übernommen haben. Von außerhalb des Vereins wandten sich 4 Personen an verschiedene Vorstandsmitglieder. Hierbei handelte es sich um Anfragen zu Erstdialyse bzw. Probleme im Vorfeld einer Dialyse, Shuntanlage und um das Thema Lebendspende. Die Beratungstätigkeit zog sich in einzelnen Fällen über Monate.

## Teilnahme Veranstaltungen des BN e.V.

### Bundesdelegiertenversammlung Mainz

An der Bundesdelegiertenversammlung des BN e.V. nahm wegen Terminproblemen niemand teil.

### Gesprächskreise Dialyse Transplantation (Stammtische)

Die Stammtische sind ein zentrales Element des Vereinslebens der Niere Saar e.V. Über die regelmäßig stattfindenden Stammtische erreichen wir die Mitglieder und Interessierte im persönlichen Gespräch und können so den notwendigen Informations- und Wissensaustausch sicherstellen. 2017 wurden 24 Stammtischrunden an den Orten Kirkel, Dillingen und Püttlingen bzw. Elm durchgeführt. An den Stammtischen nahmen im Durchschnitt 13 Personen teil.

### Gemeinschaftsveranstaltungen

Busfahrt, Sommerfest und Jahresabschlussfeier konnten wie gewohnt organisiert und durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl bewegte sich im Rahmen der letzten Jahre (pro Veranstaltung ca. 30 Teilnehmer).

## Aufklärung Organspende

In 2017 stand uns Frau Hanna Schmitt als Beirat „Aufklärung Organspende“ zur Seite. Im vergangenen Jahr haben wir insgesamt 9 Aufklärungstermine durchgeführt.

Die Veranstaltungen gliedern sich wie folgt:

- 7 Veranstaltungen wurden in Schulen (Gymnasium Wendalinum St. Wendel, Johannes Kepler Gymnasium Lebach, Willi Graf Gymnasium Saarbrücken, Gesamtschule Illingen, Gymnasium Johanneum Homburg, Gesamtschule Gersheim, Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium Saarbrücken)
- Infozelt am Tag der Organspende in Saarbrücken
- Einweihung der dritten „Oase geschenkten Lebens“
- Teilnahme am Angehörigentreffen der DSO in Saarbrücken

Bei den Veranstaltungen konnten wir uns auf unsere bewährten Partnerschaften mit der Uniklinik Homburg (Transplantationszentrum, Urologie, Hornhautbank) und der DSO verlassen, die uns bei unseren verschiedenen Aktivitäten unterstützt haben.

Die Arbeitskreise des Ministeriums für SGFuF Organspende pro Kommunikation und pro Krankenhaus wurden zusammengelegt. Der Arbeitskreis fand sich 2-mal zusammen.

für den Vorstand Niere Saar

Klaus Schmitt

## **6. Bericht der Kassiererin**

Heike Selzer verliest den Kassenbericht (Anlage 2). Der Kassenbestand beträgt am 01.01.2018 20558,52 €. Der Verein erwirtschaftet 2017 eine Unterdeckung von 368,04€.

In Zukunft muss das Verhältnis von Ausgaben für Mitglieder bei Veranstaltungen zu den Mitgliedsbeiträgen kritisch beobachtet werden, da das zuständige Finanzamt bemängelt hat, dass der

Verein zu hohe Ausgaben pro Mitglied im Verhältnis zum Beitrag hat.

## **7. Bericht der Kassenprüfer**

Herr Karl Heinz Hollinger und Frau Caroline Schmitt haben die Kasse geprüft. Die Unterlagen sind ordentlich, übersichtlich und gut geführt. Die Auflösung des zweiten Kontos, die im letzten Kassenbericht vorgeschlagen wurde ist umgesetzt worden.

Die Entlastung der Kassiererin wird empfohlen.

## **8. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 5,6 und 7**

Herr M. Müller bemängelt, dass von Seiten des Vereins zu wenig Aktivitäten gegen die Konsolidierung der Dialysepraxislandschaft im Saarland getan wird. Er wäre von Mitgliedern angesprochen worden. Der Verein müsste auch mehr Flagge beim Vorgang Daschner/Hümpfner zeigen, der momentan vor dem Bundesverfassungsgericht anhängig.

Herr Schmitt ist der Meinung, dass hinter der Konsolidierung der Landschaft wirtschaftliche Erwägungen stehen. Diese Konsolidierung ist durch die Übernahme von Dialysepraxen, durch Konzerne wie Fresenius bzw. KFH, ins Rollen gekommen. Hiervon sind die Außenstellen von Dialysepraxen betroffen, Hauptstandorte werden nicht in Frage gestellt. Nach seiner Information sind weder Versorgungssicherheit noch Qualität dadurch beeinträchtigt. Es besteht seitens des Vereins ein Beratungsangebot durch kompetente Personen, das genutzt werden kann. Frau Selzer berichtet, dass 3 vereinsexterne Personen im Zusammenhang mit der Konsolidierung das Beratungsangebot genutzt haben.

Ein weitergehendes Engagement z.B. zum Erhalt von Nebenstandorten etc. durch den Verein, sieht Herr Schmitt nicht, da er hier keine Chancen sieht, etwas zu bewirken.

Haben Mitglieder jedoch sinnvolle Ideen zu der Thematik der Konsolidierung, werden diese gerne aus dem Vorstand heraus unterstützt.

Das anhängige Verfahren am Bundesverfassungsgericht ist eine juristische

Auseinandersetzung zwischen zwei Ärzten. Fällt eine Entscheidung, die Folgen für Patienten hat, so kann man an der Entscheidung an sich nichts ändern. Bei Vorliegen der Entscheidung muss man diese bewerten und evtl. ein besonderes Beratungsangebot initiieren.

## **9 Entlastung der Kassiererin**

**Die Entlastung der Kassiererin erfolgt einstimmig.**

## **10 Entlastung des Vorstandes**

**Die Entlastung des Gesamtvorstands erfolgt einstimmig.**

## **11 Nachwahl des/r Schriftführers/in**

Es erfolgte eine Rückmeldung auf den Aufruf des Vorstandes an die Mitglieder, sich zur Wahl des Schriftführers bereitzustellen:

Herr Ulrich Krebs erklärt sich bereit zu kandidieren. Leider kann er aus persönlichen Gründen an der Sitzung nicht teilnehmen. Eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kandidatur und Wahlannahme liegt vor.

Herr Krebs wird einstimmig gewählt.

## **12 Wahl der/des Delegierten zum Delegiertentag BN e.V.**

Es liegen keine Vorschläge vor.

Herr Schmitt macht folgenden Vorschlag:

Der Vorstand bestimmt jemanden, aus dem Vorstand, der am Delegiertentag teilnehmen kann. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

## **13 Vorstellung und Abstimmung der Vorschläge zu Ehrenmitgliedschaften im Verein**

Klaus Schmitt informiert darüber, dass keine Anträge eingegangen sind. Aus der Mitgliederversammlung erfolgt auch kein Antrag.

## **14. Haushaltsplan**

Herr Schmitt stellt den Haushaltsplan 2018 vor. Basis des Plans sind die Werte aus 2017. Aufgrund der Kassenlage hat der Vorstand beschlossen, in diesem Jahr keine Gelder aus der Gemeinschaftsförderung der Krankenkassen zu beantragen.

## **15. Verschiedenes**

Das Sommerfest findet am 26.08 in Sulzbach/Neuweiler im NaturFreundeHaus, der Jahresabschluss am 02.12 in Heusweiler im „Roter Hirsch“ statt.

Da sich bisher niemand bereiterklärt hat die Busfahrt zu organisieren sind hierzu noch keine Aktivitäten aufgenommen worden. In der Versammlung meldet sich auch niemand, der bereit wäre die Busfahrt zu organisieren.

Das Busunternehmen Geraldly wird beauftragt dem Verein aus dem Standardrepertoire Vorschläge zu unterbreiten, die dann im Vorstand besprochen und entschieden werden.

In diesem Jahr findet die bundesweite Veranstaltung zum Tag der Organspende in Saarbrücken statt. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst am 02.06.2018 um 10 Uhr in der Ludwigskirche. Um 12 Uhr startet auf dem Tbilisser Platz die Nachmittagsveranstaltung mit Infozelten zur Organspende, Organgesundheit, Vorsorge etc. und einem Unterhaltungsprogramm. Bekannte Künstler werden am Nachmittag auf einer Bühne vor dem Staatstheater auftreten.

Die Mitglieder erhalten eine gesonderte Information hierzu.

Herr Schmitt wünscht sich, dass viele Mitglieder am Gottesdienst und der Veranstaltung insgesamt teilnehmen.

## **16 Abschluss der Mitgliederversammlung**

Herr Schmitt beendet die Sitzung um 16:49 Uhr.

### **1. Vorsitzender**

**Klaus Schmitt**

### **Protokollant**

**Karl Heinz Hollinger**

Bei Interesse können die Anlagen per Mail bereitgestellt werden.

## HILFSFONDS DIALYSEFERIEN e.V.

Der Hilfsfond Dialyseferien hat uns um  
folgende Veröffentlichung gebeten:

### Wir fördern auch nach 40 Jahren gerne

wenn Sie im Vordialysestadium sind  
wenn Sie Dialysepatient sind  
wenn Sie transplantiert sind  
wenn Sie PD-Patient sind  
wenn Sie Heimdialysepatient sind  
wenn Sie Mitglied im Verein Niere Saar e.V. oder  
eines anderen Landesverbandes des BN e.V.

Gefördert werden 21 Tage/Jahr mit 25,00 €/Tag  
Gefördert wird ab 1 Übernachtung, also auch ein  
Wochenendausflug mit Ihrer Gruppe kommt in  
Frage. Aber nicht nur Aktivitäten mit dem Verein,  
sondern natürlich auch private Ausflüge und  
Urlaube.

Wichtig dabei ist die rechtzeitige Antragstellung  
(mind. 5 Wo vorher) über den Landesverband Niere  
Saar e.V zu stellen. Diese leitet den Antrag nach  
Prüfung an uns weiter. Wir bemühen uns, den  
Zuschussbetrag zwei Wochen vor Urlaubsantritt  
auszuzahlen.

Als Anwesenheitsnachweis im Urlaub brauchen wir  
von Dialysepatienten die Bestätigung des  
Dialysezentrums, von anderen die Unterschrift und  
Stempel vom Hotel. Dafür gibt es die sog.  
„Rückmeldekarte“ von uns.

Macht jemand Heimdialyse, ist PD-Patient mit  
Betreuung, oder hat ein „B“ im  
Behindertenausweis, so können wir auch für die  
Begleitung den Zuschuß gewähren.

Bei HD- und PD-Patienten ist dann noch ein  
ärztliches Attest notwendig. Ebenso bei Patienten  
im Vordialysestadium muß dieses vom betreuenden  
Nephrologen bestätigt werden.

Die weiteren Richtlinien sind im Internet  
nachzulesen unter

[www.hilfsfonds-dialyseferien.de](http://www.hilfsfonds-dialyseferien.de)

Ich bin gerne bereit, auch vor Antragstellung einmal  
die Berechtigung zu prüfen, damit sie wissen, ob sie  
für einen Zuschuss in Frage kommen.

Scheuen Sie sich nicht, Verbindung mit mir  
aufzunehmen. Die Daten werden selbstverständlich  
vertraulich behandelt.

Der Zweck des Vereins ist ausschließlich,  
Mitpatienten einen Urlaub zu ermöglichen, wenn er  
aus finanziellen Gründen sonst nicht möglich wäre.  
Es ist ein schönes Gefühl, sich im Urlaub auch mal  
eine Tasse Kaffee oder was anderes leisten zu  
können, weil man ja ein paar Euro extra zur  
Verfügung hat.

Wir freuen uns auf Sie: Also wagen Sie es und  
stellen einen Antrag für Ihre nächste Reise.

### Ihr Kontakt im Hilfsfonds Dialyseferien e.V.

Ingrid Roßner – stellv. Vorsitzende  
Breslauer Str. 25  
97072 Würzburg  
Tel./Fax 0931/72879  
mail:rossner@hilfsfonds-dialyseferien.de

Berechnungsbeispiel:

#### **Bildung der Einkommensgrenze**

<b>Haushaltsvorstand</b>	<b>630,00 €</b>
<b>Ehegatte</b>	<b>235,00 €</b>
<b>1 Kind</b>	<b>235,00 €</b>
<b>Eigentum/Haus/Wohnung</b>	<b><u>550,00 €</u></b>
	<b>1650,00 €</b>

**Plus 10 % des Nettoeinkommens z.B. 1800,00 €**

**Ergibt eine Einkommensgrenze von 1830,00 €**

**Da das Gesamteinkommen im Beispiel kleiner ist  
als die Einkommensgrenze, liegt eine  
Zuschussberechtigung vor.**

**Wenn kein Wohneigentum vorhanden ist, wird  
die Miete in diese Zeile eingesetzt. Nicht zur**



Miete gehören Kosten f. Heizung + Warmwasser, sowie Kosten für Garage/Stellplatz.

Beispiel für Alleinstehende:

Bildung der Einkommensgrenze

Haushaltsvorstand 630,00 €

Eigentum/Haus/Wohnung 400,00 €

1030,00 €

10 % de. Einkommens 110,00 € (1100,00 €)

Einkommensgrenze liegt hier bei 1140,00 €

Das Gesamteinkommen muss kleiner (oder gleich) sein als die Einkommensgrenze.

**! Für Niere Saar e.V. übernimmt Frau Heike Selzer die Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung !**



*Gelassenheit gewinnt  
man nur in der  
Besinnung auf das  
Wesentliche*

*Georg Moser,  
Bischof von Rottenburg-Stuttgart*

## Als Spendenempfänger auch anderen Gutes tun!

Saarbrücker Zeitung 18. Januar 2018

HOMBURG (sedi)

Der Verein Niere Saar zählt 130 Mitglieder und kümmert sich hauptsächlich um die Belange Nierenkranker. Wenn aber am Ende des Jahres von Spendengeldern und Mitgliedsbeiträgen noch etwas übrig ist, dann spendet der Verein gerne auch mal anderen Organisationen etwas. Am Dienstag überbrachten der St. Wendeler Vereinsvorsitzende Klaus Schmitt, seine Frau Hanna und Kassiererinnen Heike Selzer aus Losheim einen Scheck über 1000 Euro an den Leiter der Palliativstation des Uniklinikums in Homburg, Professor Sven Gottschling. „Wir spenden an Einrichtungen, die sich um kranke Kinder kümmern“, meinte Klaus Schmitt. „Die Entscheidung für Professor Gottschling fiel wegen seiner sehr guten Arbeit in der Kinderpalliativmedizin. Er hilft mit seiner Schmerztherapie auch Dialysepatienten.“



Was die Nierenkranken selbst betrifft, so sieht Schmitt das Saarland „gut“ aufgestellt mit 13 Dialysepraxen“. Weniger gefällt ihm, dass diese immer mehr von großen Firmen übernommen werden – „es wird dadurch ein wenig unpersönlicher“. Zur Verwendung der Spendensumme sagte Gottschling: „Wir werden jetzt eine neue Musiktherapeutin einstellen. Die wünscht sich ganz spezielle Instrumente zur



Behandlung von Kindern, zum Beispiel eine Glockenharfe. Das wäre eine super Anschaffung. Wir haben zunehmend Kinder, auch ganz kleine Kinder auf der Station. Auch brauchen wir immer etwas für unsere vier Therapie-Begleithunde“. Das seien alles Dinge, die das Uni-Budget nicht enthalte. Seine Station sei im Übrigen mit neun Zimmern und zwölf Betten chronisch überbelegt. „Wir haben ein Arztzimmer, wo sich die Kollegen übereinander stapeln“, so Gottschling. Der Professor verfolgt aber bekanntermaßen noch einen etwas größeren Plan, nämlich ein altersübergreifendes Hospiz zu bauen (wir berichteten). „Vielleicht bekommen wir dieses Jahr noch den Spatenstich hin, der Bezug wäre dann 2019 oder 2020.“ Dafür seien natürlich Spenden in ganz anderer Höhe notwendig. Ihm fehlten da noch drei Millionen Euro zur Umsetzung. „Ich glaube, das wird ein Leuchtturmprojekt und hoffe, dass wir genügend Menschen für unsere Idee begeistern können. Ich wünsche mir, dass auch der ein oder andere Großspender sich ein Herz fasst und da mitmacht.“



*Es sind die kleinen  
Dinge im Leben,  
die für einen die  
größte Bedeutung  
haben.*

*Frank Dommenz*

## Mitgliedsbeiträge 2018

Wir bitten alle Selbstzahler, die den Mitgliedsbeitrag 2018 noch nicht überwiesen haben diesen auf unser Konto bei der

**Sparkasse Merzig**

**IBAN: DE47 5935 1040 0000 0412 02**

**BIC: MERZ DE 55**

zu überweisen.

Heike Selzer

## Veranstaltungen 2018 Niere Saar e.V.

**26.08.2018 Sommerfest**

in Sulzbach/Neuweiler NaturFreundeHaus

Beginn 11:30 Uhr

**02.12.2018 Jahresabschlussfeier**

im Restaurant „Roter Hirsch“ in Heusweiler

Beginn: 11:30 Uhr

## Vereinsnachrichten

### **Austritte:**

Frau Annegret Kreutzer aus Püttlingen

Frau Gerlinde Jakobs aus Saarlouis

Herr Edmund Klein aus Saarbrücken

Herr Joachim Gerstner aus Heusweiler

Herr Christian Nadé aus Beckingen

### **Löschung, da unbekannt verzogen:**

Herr Frank Schmitz und Frau Calandra Marie  
aus Völklingen

### **Neumitglieder:**

Familie Weber-Willich aus Lebach

Frau Dr. Marion Porger aus Homburg

**Herzlich willkommen!**

## Dialysestammtische

### Elm:

Der Stammtisch findet jeden ersten Dienstag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr im KaffeePause, Elm, Bachtalstr. 357 statt. Informationen hierzu bei: Frau Ingrid Hollinger unter 0 68 98 / 29 40 16.

### Dillingen:

Der zweite Stammtisch findet jeden 3. Dienstag in ungeraden Monaten in Dillingen um 15:00 Uhr im Café Reinhart, Stummstraße 66 statt.

Ansprechpartnerin ist:

Frau Iris GERALDY-LATZ 06887/87777

### Kirkel:

Der dritte Stammtisch findet um in Kirkel, im Restaurant Caravanplatz Mühlenweiher statt. Termine siehe unten. Ansprechpartnerin für diesen Stammtisch ist: Frau Heiderose Berndt 06849/1643.

## Stammtischtermine 2018

### Elm

in Elm Sprengen; KaffeePause  
05.06.2018 - 15:00 Uhr  
03.07.2018 - 15:00 Uhr  
07.08.2018 - 15:00 Uhr  
04.09.2018 - 15:00 Uhr  
02.10.2018 - 15:00 Uhr  
06.11.2018 - 15:00 Uhr  
04.12.2018 - 15:00 Uhr

### Kirkel

Restaurant Caravanplatz Mühlenweiher  
27.05.2018 - 15:00 Uhr  
01.07.2018 - 15:00 Uhr  
16.09.2018 - 15:00 Uhr  
21.10.2018 - 15:00 Uhr

### Dillingen

Dillingen, Café Reinhart  
17.06.2018 - 15:00 Uhr  
18.09.2018 - 15:00 Uhr  
20.11.2018 - 15:00 Uhr

*Seit September 2017 sind  
folgende Mitglieder  
verstorben*

*Herr Werner Zimmer aus Bexbach*

*Herr Willy Grünhardt aus Waldmohr*

*Herr Horst Kreuzer aus Püttlingen*

*Herr Ewald Jakobs aus Saarlouis*

*Frau Ingrid Nerlich aus Friedrichsthal*

*Wir gedenken in Ehrfurcht unserer  
verstorbenen Mitglieder.*

*Ihnen Allen sei ein ehrendes  
Andenken bewahrt.*

*Der Vorstand*



*Wie du am Ende deines  
Lebens wünschest,  
gelebt zu haben, so kannst  
du jetzt schon leben.*

*Marc Aurel*

**Wir sind immer für Sie da!**

Heike Selzer, 06832/18 15

Klaus Schmitt, 06851/1011

Klaus Dieter Henschel 06861/88504;

Ulrich Krebs , 06806/78523

Ingrid Hollinger, 068 98/29 40 16

Heiderose Berndt, 068 49/1643

**Impressum:**

Niere Saar aktuell ist das Mitteilungsblatt des Vereins Niere Saar e. V.

Es erscheint bis zu 4 mal jährlich.

Layout:

Klaus Schmitt

Autoren dieser Ausgabe:

Hanna Schmitt, Klaus Schmitt, Heike Selzer

Bilder:

Klaus Schmitt

Kontakt zur Redaktion:

Klaus Schmitt

In der Rumbach 4

66606 St. Wendel

[info@niere-saar.de](mailto:info@niere-saar.de)



# 2017 Busfahrt und Jahresabschluss

